

Datenschutzerklärung und –hinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihren Rechten

Datenschutz genießt eine große Bedeutung. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten geschieht unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

I. Verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten

Verantwortlicher im Sinne von Artikel 4 Nr. 7 DSGVO ist:

LMT Tools GmbH & Co. KG
Grabauer Straße 24
21493 Schwarzenbek, Deutschland

Telefon +49 4151 12-0
Telefax +49 4151 3797
E-Mail: info(at)lmt-tools(dot)com

Pers. haft. Gesellschaft:

LMT Tools Verwaltung GmbH
Geschäftsführung:
Daniel Ehmans
Jochen Ohler

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

LMT Tools GmbH & Co. KG
Grabauer Straße 24
21493 Schwarzenbek, Deutschland

E-mail: datenschutz(at)lmt-tools(dot)com

LMT Tool Systems GmbH & Co. KG
Heidenheimer Straße 84
73447 Oberkochen, Deutschland

Telefon 07364 / 9579 -0
Telefax 07364 / 9579 -8000
E-Mail: info(at)lmt-tools(dot)com

Pers. haft. Gesellschaft:

LMT Tool Systems Verwaltung GmbH
Geschäftsführung: Daniel Ehmans

LMT Tool Systems GmbH & Co. KG
Heidenheimer Straße 84
73447 Oberkochen, Deutschland

E-mail: datenschutz(at)lmt-tools(dot)com

II. Allgemeine Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten

1. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten wie E-Mailadresse, Telefon-Nr.), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Zugangsberechtigungen) sowie Werbe und Vertriebsdaten. Darüber hinaus können wir auch Auftragsdaten, Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, Dokumentationsdaten sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten nutzen.

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Erbringung unserer Leistungen im Rahmen der Durchführung von Verträgen mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt oder der konkreten Serviceleistung und können unter anderem Beratungen umfassen. Insbesondere erfolgt die Datenverarbeitung:

- um Kontakte identifizieren zu können,
- um Sie angemessen beraten zu können,
- zur Korrespondenz mit Ihnen,
- zur Rechnungsstellung.

Die weiteren Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

b. Im Rahmen der Interessenabwägung (Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Zur Durchführung von Werbung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben:
 - Informationen zu Veranstaltungen,
 - Informationen zu Produkten,
 - Informationen zu den Unternehmen der LMT Group,
 - Markt- und Meinungsforschung.

- Zur Kontrolle und Verbesserung der Effizienz und Rechtssicherheit von geschäftlichen Prozessen,
- Für Bonitätsprüfungen,
- Zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- Zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Für Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen),
- Für Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts,
- Für Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

c. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben (z. B. Newsletter), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung ausdrücklich ein.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, welche vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf einer Einwilligung erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Sie können den Widerruf richten an:

LMT Tools GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Grabauer Straße 24
21493 Schwarzenbek, Deutschland

LMT Tool Systems GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Heidenheimer Straße 84
73447 Oberkochen, Deutschland

E-mail: datenschutz(at)lmt-tools(dot)com

E-mail: datenschutz(at)lmt-tools(dot)com

d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Wir unterliegen als Unternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Steuergesetze, Geldwäschegesetz). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung steuerrechtlicher Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken innerhalb unseres Unternehmens, aber auch gesetzliche Regelungen z. B. zur Bekämpfung von Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung.

3. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn die Vertraulichkeit gewahrt bleibt.

Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing.

Bei der Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens ist zusätzlich zu beachten, dass wir zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie geben wir nur dann weiter, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen,
- Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln,
- Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben, oder an die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln z. B. konzerninterne Funktionseinheiten.

4. Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nur statt, soweit dies zur Erfüllung unserer Verträge erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist, oder wir Ihre Einwilligung erhalten haben.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Dies umfasst die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrages, was sich auch über mehrere Jahre erstrecken kann.

Weiterhin unterliegen wir verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.

Die Speicherdauer richtet sich schließlich auch nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches, die in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben das Recht:

- gemäß Artikel 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung gegenüber uns jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.
- gemäß Artikel 15 DSGVO **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen und die Nutzung für die Profibildung,
- gemäß Artikel 16 DSGVO unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,

- gemäß Artikel 17 DSGVO die **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung unter anderem zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist,
- gemäß Artikel 18 DSGVO die **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Artikel 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben,
- gemäß Artikel 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen,
- gemäß Artikel 21 DSGVO **Widerspruch** einzulegen gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. e und f DSGVO erfolgt (siehe Ziffer III.) und
- gemäß Artikel 77 DSGVO (in Verbindung mit § 19 BDSG-neu) sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren (**Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde**). In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Gesellschaftssitzes wenden.

7. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehungen nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollte wir dieses Verfahren im Einzelfall einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgesehen ist.

III. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Absatz 4 DSGVO, sofern wir hiervon Gebrauch machen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse erfolgen und ist zu richten an:

LMT Tools GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Grabauer Strasse 24
21493 Schwarzenbek, Deutschland

E-mail: datenschutz(at)lmt-tools(dot)com

LMT Tool Systems GmbH & Co. KG
Datenschutzbeauftragter
Heidenheimer Strasse 84
73447 Oberkochen, Deutschland

E-mail: datenschutz(at)lmt-tools(dot)com

IV. Datenverarbeitung beim Besuch unserer Webseite

Bitte entnehmen Sie die Informationen zur Datenverarbeitung personenbezogener Daten beim Besuch unserer Webseite, bei der Anmeldung für unseren Newsletter und/oder bei der Nutzung unseres Kontaktformulars oder Onlineshops den gesonderten Datenschutzhinweisen auf unseren Webseiten. Diese finden Sie am Ende jeder Webseite unter dem Punkt „Datenschutz“.